

Pressemitteilung

Hamburg, 19. Oktober 2009

Auch wer putzt, hat ein Recht auf gute Bezahlung

Seit Januar 2009 verhandeln IG Bau und Arbeitgeber über bessere Gehälter für Gebäudereiniger- und -reinigerinnen. Die Forderungen sind angemessen: 8,7 Prozent, eine neue Mindestlohnvereinbarung, Ost- und Westgehälter müssen angeglichen werden. Doch im August wurden die Gespräche abgebrochen. Die so genannten Angebote der Arbeitgeberseite liegen real bei unter zwei Prozent. Sieben von zehn der 860.000 Gebäudereiniger in Deutschland, darunter ein großer Anteil Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, erhalten nur den Mindestlohn von 8,15 Euro (West), bzw. 6,58 Euro (Ost). Und seit September können Arbeitgeber bei Neueinstellungen Dumpinglöhne (bis zu 30 Prozent weniger) zahlen, weil die Tarifregelung ausgelaufen ist.

„Dass die Urabstimmung für Streik mit 96 Prozent Ja-Stimmen ausgegangen ist, ist das richtige Signal an die Arbeitgeber, damit sie ihre Angebote nach oben bewegen“, sagt Kersten Artus, gewerkschaftspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE in der Hamburgischen Bürgerschaft. „Wer seine Beschäftigten derart ausbeutet und auch auf Warnstreiks nicht reagiert, muss mit entsprechender Reaktion rechnen. Der erste bundesweite Streik der Putzkräfte ab Dienstag wurde von den Arbeitgebern ja geradezu provoziert!“

Die Hamburger Linksfraktion sieht dem Streik mit großer Sympathie entgegen: *„Jeder möchte es gern sauber haben. Wer sich nicht selbst die Finger schmutzig machen will, muss eben dafür gutes Geld hinlegen. Eine wachsende Branche muss gute Löhne zahlen. Sonst wird es Billiganbietern leicht fallen, den Verdrängungswettbewerb und die Spirale der Lohnsenkung anzuheizen. Daher liegt es auch im Interesse der Arbeitgeber, einen vernünftigen Tarifabschluss zu tätigen“,* begründet Kersten Artus die Solidaritätserklärung der Bürgerschaftsfraktion.

Kontakt: Martin Bialluch, Pressesprecher, Telefon 040 / 42 831 2445, Mobil: 0179 / 312 85 83
Telefax 040 / 42 831 2255, pressestelle@linksfraktion-hamburg.de, www.linksfraktion-hamburg.de
DIE LINKE. Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg